DUSNEWS

Umnutzung

Arbeiten statt einkaufen in Zürich

Standard Matter

Willkommene Ergänzung zu KNX

Barrierefreies Wohnen

Sprachsteuerung für Sehbehinderte



GIRA

Die Einlasskontrolle für den mobilen Zugriff.

Smart Home. Smart Building. Smart Life.

gira.ch





Datenschutz und Datensicherheit spielen im Smart Home eine entscheidende Rolle. Wir bieten mit unseren Produkten und umfassenden Schulungen alle Voraussetzungen, um einen hohen Sicherheitsstandard zu gewährleisten. Der neue Gira S1 VPN ermöglicht dabei den sicheren mobilen Zugriff auf das Netzwerk, während KNX Secure für eine verschlüsselte Datenkommunikation der installierten KNX Geräte sorgt.





MARKUS IMGRÜT Vorstandsmitglied KNX Swiss Product Portfolio Manager, Siemens Schweiz AG

Liebe Leserinnen und Leser

eit diesem Jahr bin ich Teil des KNX Swiss Vorstands – und darf nun mein erstes Editorial für die busNews schreiben. Für mich ist es eine spannende Aufgabe, direkt einzutauchen in die Verbandsarbeit und mitzuerleben, wie viele Themen hier gleichzeitig besprochen und angepackt und wie viele Projekte umgesetzt werden. KNX Swiss ist ein Verband mit viel Dynamik, getragen von engagierten Mitgliedern, die gemeinsam etwas bewegen wollen.

Besonders im Fokus steht aktuell die Vorbereitung des zweiten Tags der Gebäudeinformatik (TDGI) im Oktober 2025 in Sursee. Schon die Premiere hat gezeigt, wie gross das Interesse an dieser neuen Disziplin ist. Der Anlass verbindet Branchenakteure, schafft Klarheit im komplexen Umfeld von Smart Home und Smart Building und zeigt auf: KNX ist der offene Standard, der Zukunftssicherheit garantiert.

Ebenso wichtig ist das Engagement in der Ausbildung. Ein Meilenstein wurde bei den überbetrieblichen Kursen der Gebäudeinformatiker:innen EFZ erreicht: KNX ist Teil der Grundbildung und damit fest im Berufsalltag der nächsten Generation verankert. Darauf können wir stolz sein, und gleichzeitig ist es Ansporn, diese Entwicklung weiter zu stärken – sei es in den Schulungsstätten, in der höheren Berufsbildung oder in der kontinuierlichen Weiterbildung für Fachkräfte.

Mein persönlicher Eindruck nach den ersten Monaten im Vorstand: Die Themen sind so vielfältig wie relevant. Von Cybersecurity über IoT bis hin zu praxisnahen Schulungen – überall zeigt sich, wie wichtig der offene Standard KNX ist. KNX Swiss leistet mit seiner Arbeit einen entscheidenden Beitrag für die Zukunft der Gebäudeautomation. Ich freue mich, Teil davon zu sein und gemeinsam mit euch allen die nächsten Schritte zu gestalten.

SIEMENS





KNX/DALI GATEWAYS

Die nächste Generation der Lichtsteuerung

Die innovativen KNX/DALI Gateways setzen neue Massstäbe in der intelligenten Gebäudetechnik. Als DALI-2 zertifizierte Geräte der neuesten Generation erfüllen sie alle Anforderungen an moderne Beleuchtungssysteme – von dynamischer, Human-Centric-Lighting Steuerung über einfache Implementierung und nahtlose Integration bis hin zu optimierter Energieeffizienz. Dank intelligenter Automatisierung und integrierter IP-Schnittstelle sind sie zudem perfekt für zukunftssichere Installationen gerüstet.

siemens.ch/knx







Technische Erneuerung im AltbauVernetzte HLK-Anlagen



18

Nicht alles wird Matter! Der moderne Standard ersetzt KNX nicht.



Barrierefreies Wohnen

Mit Sprachsteuerung erweiterte KNX-Topologie



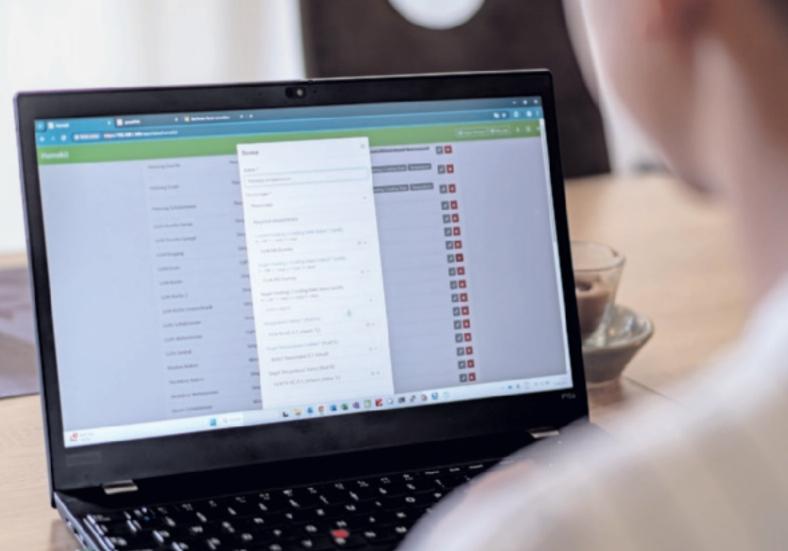
Editorial	3
Barrierefreies Wohnen mit KNX	6
Technische Erneuerung im Altbau	12
Nicht alles wird Matter!	18
Vier Fragen an vier KNX-Persönlichkeiten	24
KNX Produkte-News	26
Mitgliederverzeichnis	32
Impressum	35

Barrierefreies Wohnen mit KNX









Bei einem Bauprojekt im Zürcher Quartier Altstetten zeigt die Baugenossenschaft für neuzeitliches Wohnen (bgnzwo), dass es mithilfe von Smart-Home-Technologien möglich ist, den Alltag von Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung erheblich zu erleichtern.

Autor: Feller AG, Fotos: Feller AG

Alle neuen Gebäudekomplexe sind vollständig mit KNX ausgestattet, und eine Wohnung wurde speziell an die Anforderungen einer blinden Bewohnerin angepasst. Technisch stehen dabei ein KNX-Controller sowie eine damit verbundene Sprachsteuerung im Fokus.

Mit KNX auch übermorgen neuzeitlich wohnen

«Baugenossenschaft für neuzeitliches Wohnen ist natürlich ein Name, der verpflichtet», macht Markus Steiner deutlich, der als Projektleiter der bgnzwo für die Realisierung des Projekts an der Zwischenbächener Strasse verantwortlich ist. Neben typischen genossenschaftlichen Anliegen wie bezahlbarem Wohnraum oder sozialer Durchmischung ist Steiner vor allem eines wichtig: «Wir bauen nicht nur für das Heute oder das Morgen, wir bauen für das Übermorgen. Alle unsere Gebäude sind auf wenigstens 100 Jahre ausgelegt, und wir schaffen schon beim Bau die Voraussetzungen dafür, dass sich unsere Wohnungen auch in Zukunft immer wieder einfach an neue Gegebenheiten anpassen lassen. Sie sind also nicht nur jetzt neuzeitlich, sondern bleiben es auch in Zukunft.»

Aus diesem Grund fiel die Wahl für die Gebäudeautomation auf KNX. Aufgeteilt auf vier viergeschossige Neubauten, sind alle 156 mit dem
offenen Feldbusstandard für die Gebäudeautomation versehen. Sämtliche Funktionen
wie Storen, Licht und Heizung sind entweder
von zuhause oder von unterwegs aus mit dem
Smartphone steuerbar. Hierzu hat das ausführende Ingenieurbüro maneth stiefel ag das
gesamte KNX-System mit all seinen Sensoren
und Aktoren in die Mieter-App Allthings integriert. Mit derselben App, über die die Bewoh-

nerinnen und Bewohner mit der Verwaltung kommunizieren, ist es möglich, die Gebäudefunktionen zu regeln und den Wasser- und Energieverbrauch detailliert zu überwachen.

«Ich gebe zu, beim Thema KNX mussten wir anfangs etwas Überzeugungsarbeit leisten», berichtet Projektleiter Steiner mit Blick auf die zusätzlichen Kosten. «Aber aus einem modernen, neuzeitlichen Gebäude sind digitale Funktionen einfach nicht mehr wegzudenken. Und mit KNX haben wir uns bewusst für einen offenen und damit investitionssicheren Standard entschieden, der ideale Voraussetzungen für künftige Nachrüstungen schafft.»

Digitale Barrierefreiheit dank Logic Controller und Sprachsteuerung

Die KNX-Topologie der neuen Gebäude ist so aufgebaut, dass alle Wohnungen zunächst mit der gleichen technischen Grundausstattung versehen werden. Die hierfür benötigten Aktoren, Sensoren und Netzwerkkomponenten stammen allesamt vom Schweizer Traditionsunternehmen Feller und dessen Mutterkonzern Schneider Electric. Mit diesen grundlegenden KNX-Komponenten lassen sich Storen, Licht und Heizung komfortabel und energieeffizient

«Wir bauen nicht nur für das Heute oder das Morgen, wir bauen für das Übermorgen.»

Markus Steiner, Projektleiter bei der bgnzwo



oben Aktorik von Schneider Electric **unten** Wohnen im Grünen für Jung und Alt

steuern. Zusätzlich ist es aber auch möglich, weitere Spezialfunktionen individuell zu ergänzen, beispielweise wurden bereits ein $\rm CO_2$ -Sensor für die Luftqualität und eine Wetterstation verbaut.

Aber auch zusätzliche Funktionen für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung lassen sich, aufbauend auf der vorhandenen KNX-Topologie, leicht hinzufügen. Dies ist in der Wohnung einer Mieterin geschehen, die von Geburt an sehbeeinträchtigt ist. Für sie wurde die vorhandene KNX-Topologie um den Logic Controller space-Lynk von Schneider Electric sowie einen Apple HomePod für die Spracherkennung erweitert. Die Bewohnerin kann nun sämtliche Funktionen in ihrer Wohnung per Sprachbefehl steuern.

Ausserdem können Zustandswerte unkompliziert abgefragt werden, ohne dass eine visuelle Kontrolle erforderlich ist. Ist nach einem Besuch zum Beispiel das Licht über dem Esstisch noch eingeschaltet? Wie weit habe ich die Heizung aufgedreht? Oder: Wie warm ist es eigentlich gerade im Badezimmer? Über all das gibt auf Nachfrage eine freundliche Computerstimme Auskunft. Die Sprachbefehle der Mieterin werden vom HomePod empfangen und über das Apple HomeKit, wo die Informationen verarbeitet werden, an den spaceLYnk-Controller weitergegeben. Dieser interagiert dann mit den verbauten KNX-Geräten, gibt Befehle weiter oder nimmt Daten entgegen, die wiederum an den HomePod zurückgemeldet werden. KNX

Gebäudeinformatiker:in EFZ

Dieser Job setzt grosses Interesse für Technik und Informatik voraus.

Du hast Flair für Technik und Informatik und möchtest die Zukunft mitgestalten?

Gebäude kommunizieren heute mit ihrer Umgebung und den Leuten, die sich darin befinden. Dafür sorgst du als Gebäudeinformatiker:in EFZ in einer von drei Fachrichtungen; Gebäudeautomation, Multimedia- und Kommunikation oder Planung. Du machst das Gebäude "smart" und bist verantwortlich, dass sich Räume im richtigen Moment heizen und dass sich Fenster bei Regen automatisch schliessen. Du planst, konfigurierst und testest Datennetze und Systeme. Du arbeitest vor Ort bei der Kundschaft oder im Betrieb. Ein richtiger







Technische Erneuerung im Altbau

In der Zürcher Innenstadt entsteht bei einer umfassenden Sanierung eines Geschäftshauses ein moderner Bürostandort mit intelligenter Gebäudetechnik. Dank der Integration von KNX konnte die
HLK-Welt nicht nur vernetzt, sondern auch deutlich intelligenter
und flexibler gestaltet werden. Diese Kombination sorgt für Energieeffizienz, hohe Betriebsqualität und Sicherheit.

Autor: Joao Pimenta Fotos: Peter Würmli © Evolution Design



itten in Zürich wird ein ehemaliges Warenhaus komplett erneuert. Die Sanierung, geplant im Zeitraum 2023 bis 2025, schafft Raum für moderne Arbeitslandschaften mit hohem Komfort und nachhaltiger Technik. Im Zentrum des technischen Konzepts steht ein umfassendes Gebäudeautomationssystem, das sämtliche HLK-Anlagen und KNX-Komponenten über eine Leitebene vernetzt und steuert.

Integration über mehrere Ebenen

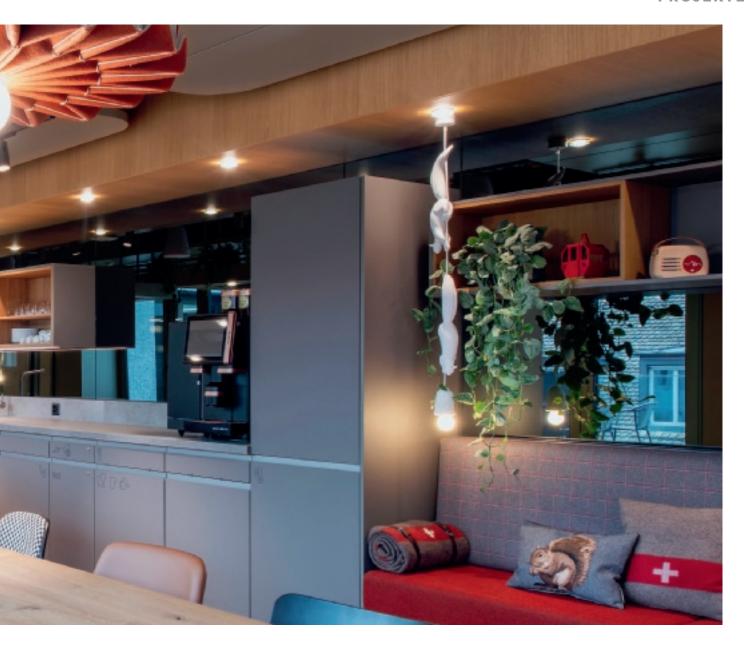
Die Automation basiert auf einer WAGO-SPS mit insgesamt 16 Controllern. Sie regeln rund 3500 OPCua-Objekte und etwa 1600 physische Datenpunkte. Die Integration umfasst sieben Lüftungsanlagen, einen Gaskessel und sechs Heizgruppen sowie Heizspeicher, eine Kältemaschine mit fünf Kältegruppen und einen

Rückkühler. Auch die Brauchwarmwasseraufbereitung über Magroladung ist eingebunden. Ergänzt wird das System durch 360 KNX-Komponenten.

Kommunikation und Visualisierung

Die Kommunikation geschieht über verschiedene Feldbussysteme: Modbus RTU, Modbus TCP, M-Bus und OPCua werden parallel eingesetzt. Ihr Zusammenspiel erforderte eine sorgfältige Planung der Kommunikationsarchitektur sowie eine enge Abstimmung unter allen beteiligten Fachplanern.

Zentrale Schnittstelle für Betrieb und Überwachung ist das Gebäudeleitsystem. Es ermöglicht nicht nur die Visualisierung und Steuerung aller Komponenten, sondern auch eine durchgängige Alarmierung: Ein Alarmserver verarbeitet rund



800 Störmeldungen und stellt sie der Leitebene zur Verfügung. So können Ausfälle oder Grenzwertüberschreitungen frühzeitig erkannt und behoben werden.

Das Energiemonitoring-System wird von rund 50 Messpunkten kontinuierlich mit Daten zum Energieverbrauch der einzelnen Anlagen beliefert. Die Auswertung erfolgt via CSV-Export und dient sowohl der Betriebsoptimierung als auch der energiewirtschaftlichen Dokumentation.

Harmonische Verbindung von HLKund KNX-Welt

Besonders hervorzuheben ist bei dieser Sanierung die harmonische Verbindung der HLKund der KNX-Welt: Rund 50 ABB-Aktoren, ca. 200 Präsenzmelder, 35 HLK-Regler von Arcus, 30 KNX-Taster von Feller, 20 DALI-Gateways von Siemens, 40 Thermokon-Raumbediengeräte, ca. 10 KNX-Interfaces zur WAGO-SPS sowie eine DMX-Integration sorgen für die reibungslose Vernetzung von Klima, Beleuchtung, Beschattung und weiteren Gewerken.

So entstand ein einheitliches, energieeffizientes, zukunftsfähiges und erweiterbares System mit zentraler Steuerung, Visualisierung und Alarmierung für sämtliche HLK- und KNX-Funktionen.

Die Räume bieten in den Arbeitspausen höchsten Komfort, denn Gebäudeautomation wertet auch Bestandbauten auf.



Architektur und Atmosphäre stehen im Vordergrund, KNX sorgt diskret und zuverlässig im Hintergrund für die Steuerung der Haustechnik.

Die smarte Zentrale für jedes Gebäude





spaceLYnk: sicher automatisieren

Der Nachfolger von fellerLYnk visualisiert, steuert und verbindet KNX- und IoT-Geräte – einfach und sicher über die benutzerfreundliche spaceControl App.









Merkblatt

Wie smarte Lichtlösungen Stromkosten senken und den Komfort erhöhen, zeigt die neue Broschüre von EnergieSchweiz und der SLG – als Beilage in dieser Ausgabe oder zum Download.

Text: Bundesamt für Energie BFE

ED-Leuchten lassen sich verlustfrei dimmen. Dadurch kann die Beleuchtung optimal an individuelle Bedürfnisse angepasst, einfach bedient und gleichzeitig Energie und Kosten eingespart werden. Ein gutes Beispiel ist die Parkgarage Heuried in Zürich: Sie konnte Sicherheit, Komfort und Energieeffizienz kombinieren und dabei über 90 Prozent Energie einsparen.

Intelligent dimmen und Tageslicht nutzen

Moderne Steuerungssysteme wie Bluetooth, DALI, Funk oder WLAN Iohnen sich besonders, denn sie senken den Energieverbrauch markant. Besonders wirtschaftlich ist die Kombination von intelligentem Dimmen mit Tageslicht. So nutzt die SIG allCap AG Tageslichtsensoren, die den Kunstlichtanteil automatisch anpassen. Das Ergebnis sind 23 Prozent weniger Stromverbrauch und jährliche Einsparungen von 10 000 Franken.

EnergieSchweiz hat gemeinsam mit der Schweizer Licht Gesellschaft eine Broschüre zu diesem Thema erarbeitet, die dieser busNews-Ausgabe beiliegt. Die Publikation bietet praxisnahe Lösungen, Beispiele aus verschiedenen Branchen, konkrete Einsparergebnisse sowie eine hilfreiche Checkliste für Ihre Lichtplanung.

Nutzen Sie das volle Potenzial Ihrer Beleuchtung und sparen Sie mit intelligenter Steuerung bis zu 80 Prozent Energie!



Nicht alles wird Matter!

Könnte Matter die lang ersehnte Brücke zwischen professioneller Installation und smarter Benutzeroberfläche sein?

Ganz nach dem Motto: KNX als stabiles Rückgrat – Matter als moderne Erweiterung?

Autor: René Senn





icht jede technische Innovation der letzten Jahre hat die Smart-Home-Welt nachhaltig verändert. Viele kamen und verschwanden wieder. «KNX ist geblieben», wie es KNX Deutschland mit einem Slogan sagt. Mit Matter tritt nun aber ein Standard auf den Plan, der das Potenzial hat, bestehende Systeme wie KNX sinnvoll zu ergänzen und gleichzeitig den Zugang für Enduser deutlich zu vereinfachen. Entwickelt unter dem Dach der Connectivity Standards Alliance (CSA), setzt Matter auf einfache, plattformübergreifende Interoperabilität. Das hat auch Branchengrössen wie Apple, Google und Amazon dazu bewegt, die Technologie in ihre Smart-Home-Ökosysteme zu integrieren.

Konkurrenz oder Ergänzung?

Matter wird häufig als neue Konkurrenz zu etablierten Systemen wie KNX wahrgenommen. Tatsächlich ist der Standard aber aus Sicht von KNX eher eine ergänzende Technologie, vergleichbar mit DALI, BACnet oder Modbus, die ebenfalls über Gateways in KNX-Anlagen eingebunden werden. Und bevor jetzt alle Leserinnen und Leser auf die Barrikaden gehen: Ja, Matter kann grundsätzlich auch ohne KNX eingesetzt werden, etwa durch die «direkte Anbindung» kompatibler Geräte an Plattformen wie Google Home oder Apple Home. Dabei gilt aber zu berücksichtigen: Jedes Matter-System braucht mindestens einen Controller, um zu funktionieren. Ein Gerät kann nicht «einfach so» Matter sprechen, ohne dass ein Controller im Hintergrund aktiv ist. Der Controller ist für das Onboarding, die Kommunikation, Gerätesteuerung und Automatisierung zuständig. Ohne ihn bleibt ein Matter-Gerät funktionslos, weil es keine Möglichkeit hat, selbst ein Netzwerk zu initiieren oder gesteuert zu werden.

Was Matter braucht, um zu funktionieren

Erschwerend kommt hinzu, dass wohl jeder Hersteller eines Matter-Produkts für dessen Konfiguration eine eigene App betreibt, über die die Geräte eingerichtet werden müssen. Eine einheitliche Konfigurationsplattform für alle Hersteller, wie sie KNX mit der ETS bietet, ist nicht vorgesehen. Dies kann schnell einmal unübersichtlich werden, wenn Shelly neben Eve, Flic und vielen weiteren konfiguriert und installiert werden soll. Hinzu kommt: Die meisten dieser Geräte basieren auf WLAN und benötigen zur Einrichtung zwingend das lokale WLAN-Passwort. Dieses ist im Bauprozess jedoch oft erst verfügbar, wenn ein Objekt bereits bewohnt ist, also wenn Eigentümer oder

Mieterinnen ihr Netzwerk eingerichtet haben. Im Consumer-Umfeld ist das unproblematisch. Im professionellen Installationsumfeld hingegen erschwert dieser Umstand eine strukturierte, frühzeitige Inbetriebnahme und eine projektorientierte Umsetzung erheblich.

Verbindung zur Smart-Home-Welt: KNX trifft Matter

Während KNX die technische Infrastruktur für anspruchsvolle und langfristige Gebäude-automatisierung bietet, fungiert Matter im KNX-Umfeld als Schnittstelle zur Welt der Consumer-Smart-Home-Plattformen. Dadurch entsteht ein praxisnaher Mehrwert: Professionell installierte KNX-Systeme lassen sich über Matter einfach mit Diensten wie Apple Home, Google Home oder Alexa verbinden – ohne die Stabilität oder Sicherheit der Grundinstallation zu gefährden. Doch auch bei der Kombination von KNX und Matter ist ein Matter-Controller erforderlich. Das KNX-Matter-Gateway macht in

Matter ist Ergänzung, aber kein Ersatz

Matter ist eine willkommene Ergänzung, aber kein Ersatz für professionelle Systeme. Während sich Endkundinnen und -kunden über eine einfache Integration freuen, bleibt die echte Wertschöpfung für die Elektrobranche dort, wo langfristige Automationslösungen geplant, installiert und gepflegt werden. KNX hat in den letzten Jahrzehnten immer wieder bewiesen, dass Offenheit gegenüber neuen Technologien möglich ist, ohne dabei die Stabilität und Herstellerneutralität aufs Spiel zu setzen. Matter ist ein weiterer Baustein, für den KNX schon heute bereit ist.

Was bedeutet das für Integratoren?

Ohne das Smartphone der Kundin oder des Kunden ist eine vollständige Konfiguration von Matter nicht möglich, schon gar nicht im Voraus oder im Rahmen eines strukturierten Projekts (Kunden-WLAN, Zugriff, Passwörter). Hintergrund ist, dass Matter primär für den Do-it-yourself-Bereich entwickelt wurde. Eine herstellerübergreifende Projektlösung ist bislang nicht vorgesehen. Es fehlt dafür ein zentrales Tool wie die ETS bei KNX. Die Konfiguration ist damit nicht dokumentierbar, schwer wartbar und abhängig von Endgeräten, die den Integratoren oft gar nicht zugänglich sind. Support, Nachrüstung oder Systemerweiterungen werden so zur Herausforderung, besonders in professionellen oder vermieteten Obiekten.

diesem Fall die vom Systemintegrator ausgewählten und definierten KNX-Datenpunkte im Matter-System des Kunden sichtbar. Eine perfekte Lösung, insbesondere auch in Mehrfamilienhaus-Projekten, in denen KNX als etablierte und herstellerneutrale Gebäudeautomationslösung und Matter als smarte Erweiterung eingesetzt werden. Engagierte und digital affine Endkundinnen und -kunden können so ihre smarte Infrastruktur, bestehend aus Leuchten, Musikservern und vielem mehr, mit der fix installierten Basis-Elektroinstallation mit Licht, Storen und Heizung perfekt verbinden. Aus Sicht von KNX eine super Lösung, die Stabilität, Nachhaltigkeit und neue IoT-Gadgets ideal verbindet. Wird hier hingegen auf proprietäre Lösungen gesetzt, entsteht langfristig eine fragmentierte Infrastruktur ohne zentrale Logik, ohne gemeinsame Dokumentation und ohne die Offenheit, wie sie KNX seit Jahrzehnten bietet. Für langfristig denkende Bauherrschaften und Verwaltungen ist dies ein Risiko, kein Fortschritt.

KNX-Matter-Integration

Beispielhaft für die Matter-Erweiterung einer KNX-Anlage ist das KNX-Gerät mit dem klangvollen Namen Domovea von Hager. Ein Domovea-Server dient primär als Visualisierung und Benutzeroberfläche für KNX. Konfiguriert wird er über ein Webinterface, mit KNX verbunden klassisch via Twisted-Pair. Die Endkunden können über eine App, dank Username und Passwort direkt im eigenen Netzwerk (bei der Expert-Version auch von extern), auf die Domovea-Visualisierung zugreifen.

Die neuste Version von Domovea (TJA671 bzw. TJA471) hat nun zusätzlich eine Matter-Bridge-Funktion an Bord. Somit können einzelne Funktionen bzw. eine Auswahl davon - wir sprechen von vordefinierten Datenpunkten für die Matter-Seite freigegeben werden. Diese Datenpunkte - etwa Licht, Storen, Heizung oder Sensoren - sind anschliessend im Matter-Controller sichtbar. KNX-geschaltete und gedimmte Leuchten sind in Apple Homekit erkennbar und können in der «Home»-Visualisierung auf dem iPhone oder natürlich auch auf einem Android-Smartphone dargestellt und gesteuert werden. Es handelt sich um eine Matter-Bridge-Funktion, die es ermöglicht, KNX-Geräte nahtlos in das Matter-Ökosystem zu integrieren. So entsteht eine saubere Trennung: KNX als stabiles Automationssystem, Domovea als Visualisierung und Brücke zur Welt der Endkundenschnittstellen. In Zukunft wird die Kombination

thebenHTS

Neue KNX-Jahresschaltuhr TR 648 top3 RC KNX Zukunftssicher planen

Mehr Komfort, mehr Sicherheit: Die neue TR 648 top3 RC KNX ersetzt die bewährten TR 648 top2-Modelle – mit Bluetooth, KNX Data Secure & flexibler Zeitsynchronisation.

Ihre Vorteile:

- Programmierung per App (Android, IOS, PC) mit integriertem Bluetooth Modul.
- Zeitsynchronisation via KNX, DCF oder GNSS.
- 8 Zeitkanäle, Unterstützung umfangreicher DPTs.
- Verschlüsselte Kommunikation dank KNX Data Secure
- Kompatibel mit bestehenden OBELISK-Adaptern.
- Umfangreiche Jahresfunktionen mit vorprogrammierten Feiertagssets und Astroprogramm.







aus professionellen Systemen wie KNX und offenen Consumer-Standards wie Matter an Bedeutung gewinnen, nicht zuletzt weil sich damit smarte Gebäude mit stabiler Basis und flexibler Oberfläche realisieren lassen.

Wo Matter Sinn macht

Matter ist definitiv spannend, aber auch noch jung. Der Standard, der im Oktober 2022 das Licht der Welt erblickt hat, bringt frischen Wind in die Smart-Home-Welt – vor allem, weil er Endkundinnen und -kunden den Zugang zu vernetzten Geräten erleichtert und grosse Player wie Apple oder Google mit ins Spiel bringt.

Matter kann sehr gut als Stand-Alone-System genutzt werden und eignet sich aktuell für Nachrüstungen und kleinere Anwendungen im Heimbereich. Besonders dort, wo Endkunden selbst aktiv werden möchten, spielt Matter seine Stärken aus. Solche Anwendungen liegen aber üblicherweise nicht im Fokus professioneller Systemintegratoren und Elektrofachbetriebe, weil daraus kaum Wertschöpfung entsteht. Wer eine solide Lösung sucht, bei der auch nach Jahren noch Produkte verfügbar sind, etwas erweitert, angepasst oder gewartet werden kann, wird in KNX nach wie vor eine einfache und flexible, herstellerunabhängige Lösung finden. Und umgekehrt gilt: Wer heute mit

Matter beginnt, muss sich später nicht festlegen. Denn eine Matter-Installation kann jederzeit mit einer professionellen KNX-Infrastruktur ergänzt werden, etwa dann, wenn der Anspruch an Komfort, Erweiterbarkeit oder Energieeffizienz steigt. Ob Matter sich auch im Zweckbau etablieren kann, wird die Zukunft zeigen.

Für das Beste aus beiden Welten

Was es bei Matter noch zu berücksichtigen gilt: Wenn ich mich zum Beispiel auf Google Home eingeschossen habe, werde ich es nicht so einfach haben, meine Installation auf Apple Homekit zu ändern. Im Zusammenspiel mit KNX ist Matter wie gesagt äusserst interessant. Denn KNX ist nicht nur stabil, bewährt und seit Jahrzehnten etabliert, es ist auch flexibel genug, um neue Technologien wie Matter sehr schnell zu integrieren. Über 500 Hersteller weltweit zeigen, dass sich neue Technologien wie DALI, Modbus oder jetzt eben auch Matter gut integrieren lassen, ohne die Systemstabilität aufs Spiel zu setzen. Das Beste aus beiden Welten also: KNX im Hintergrund als Basis, Matter als Türöffner zur Steuerung und Integration von «Gadgets». Und wer weiss: Vielleicht gehört Matter, wie DALI und Co, ja bald ganz selbstverständlich zum herstellerneutralen Ökosystem eines KNX-Gebäudes. Die Schnittstellen, sorry Gateways, welche die Welten verbinden, sind jedenfalls bereits da. KNX

Matter Basics

Matter basiert vollständig auf IPv6 und nutzt bestehende IP-Netzwerke wie Ethernet, WLAN oder Thread. Die Kommunikation ist durchgängig verschlüsselt, Geräte müssen sich vor der Einbindung authentifizieren, und der Betrieb ist lokal möglich. Matter-Geräte benötigen zur Einrichtung und Steuerung zwingend eine Steuerzentrale, den Controller. Er übernimmt das Onboarding, stellt die Verbindung her und sorgt für die lokale Kommunikation mit den Geräten. Eine Cloud ist dafür nicht nötig. Die Konfiguration erfolgt in der Regel über die App des jeweiligen Ökosystems auf dem Smartphone. Matter-Controller ermöglichen die lokale Kommunikation im Heimnetzwerk, auch ohne Internet, und dank Multi-Admin-Funktion können auch mehrere Controller im gleichen System genutzt werden.

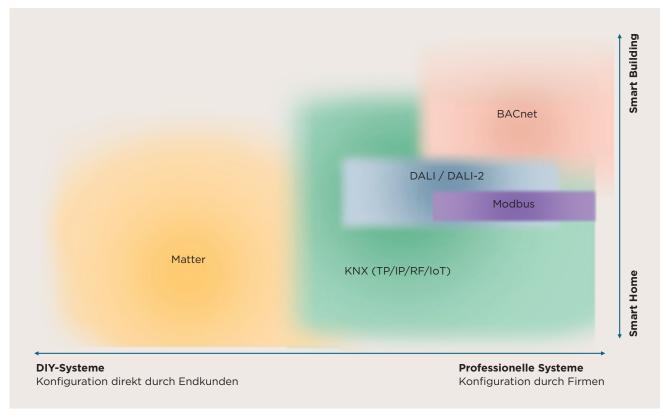
Typische Matter-Controller sind:

- Apple TV 4K, HomePod mini (f
 ür Apple Home)
- Google Nest Hub (2. Gen), Nest WiFi Pro
- Amazon Echo (4. Gen), Echo Show 10
- Dedizierter Matter-Controller auf z.B. Raspberry Pi mit Home Assistant

Beispiele für KNX-Matter-Bridges

- Atios KNX Bridge
- Elsener KNX Matter Server
- Hager Domovea
- 1 Home Server

Aktuell (Oktober 2025) existieren weltweit knapp 600 verschiedene Matter-Geräte.



Systemlandschaft im Smart Building, KNX als Plattform zwischen Technik und Consumer-Integration.





KNX IST UND LEBT DIE VIELFALT

KNX profitiert von einer Langlebigkeit und Vielfalt, die kein anderes System bieten kann. busNEWS stellt deshalb vier KNX-Persönlichkeiten vier Fragen und erhält darauf vier Antworten, die jeder Leser auch für seine Argumentation im Alltag nutzen kann.



TOBIAS SCHLITZER

Head of International Sales Albrecht JUNG GmbH Co.KG www.jung-group.com

Was hat dich persönlich an KNX am meisten überzeugt, seit du damit arbeitest?

Die Offenheit des Standards und die hersteller-übergreifende Interoperabilität. Das macht Lösungen flexibel und zukunftssicher.

Gibt es ein Projekt, bei dem du besonders stolz darauf bist, wie KNX zur Lösung beigetragen hat?

Ja, bei internationalen Hotelprojekten wie zum Beispiel beim Hyatt Regency in Amsterdam konnten wir mit KNX Licht, Klima und Beschattung perfekt vernetzen. Das sorgt für Komfort und Energieeinsparungen.

Was denkst du über KNX Secure?

KNX Secure ist ein entscheidender Schritt, um Smart Buildings zuverlässig vor Cyberangriffen zu schützen. Sicherheit ist für unsere Kunden unverzichtbar.

Welche Rolle spielt KNX für dich bei Komfort und Energieeffizienz?

KNX verbindet beides: Der Standard bringt mehr Lebensqualität durch Automatisierung und gleichzeitig eine deutliche Reduktion des Energieverbrauchs.



GRÉGOIRE

Geschäftsleiter Smartomatic GmbH www.smartomatic.ch

Was hat dich persönlich an KNX am meisten überzeugt, seit du damit arbeitest?

KNX läuft und läuft und läuft. Trotzdem sind Erweiterungen jederzeit möglich, auch nach 20 Jahren. Die Familie wohnt während dieser Zeit in der Zukunft, verglichen mit dem Durchschnitt der Schweizer Bevölkerung.

Gibt es ein Projekt, bei dem du besonders stolz darauf bist, wie KNX zur Lösung beigetragen hat?

Wir haben ein nur durch KNX gesteuertes Schmutzwasser-Pumpensystem ausfallsicher gebaut. Das zeigt, wie gut KNX ist. Man kann alles nur mit KNX lösen.

Was denkst du über KNX Secure?

Wir machen nur KNX Secure. Unsere Kunden sollen immer sorglos sein und gut schlafen können.

Welche Rolle spielt KNX für dich bei Komfort und Energieeffizienz?

KNX steht für Komfort. Ein grosser Teil der energieeffizienten Funktionen wie zum Beispiel die Heizungssteuerung wird durch eine Standardinstallation abgedeckt. Die meisten weiterführenden Optimierungen können ins KNX-System integriert werden. Und weil dank KNX das ganze Haus mit allen Geräten verbunden ist, kann alles optimiert werden. Das ist der grosse Vorteil von KNX im Vergleich zu proprietären Insellösungen.



RONY MÜLLER Smart-Building-Experte Adiutec AG www.adiutec.ch

Was hat dich persönlich an KNX am meisten überzeugt, seit du damit arbeitest?

Der äusserst robuste und gleichzeitig flexible Grundaufbau von KNX überzeugt. Für mich ist KNX wie ein Traktor: zuverlässig für harte Einsätze und für nahezu jede Anwendung mit zahlreichen Erweiterungen ausrüstbar.

Gibt es ein Projekt, bei dem du besonders stolz darauf bist, wie KNX zur Lösung beigetragen hat?

Als Gutachter/Experten werden wir meist dann beigezogen, wenn etwas nicht richtig funktioniert. Über all die Jahre hat sich jedoch gezeigt: Erfolgt die Umsetzung strukturiert, führt KNX von sich aus nicht zu Problemen. Kaum ein anderes System verfügt über eine vergleichbar hohe Toleranz und Reserve – das ist bemerkenswert.

Was denkst du über KNX Secure?

KNX Secure ist eine unverzichtbare Voraussetzung, um auch in Zukunft verlässliche Lösungen zu gewährleisten. Die Welt verändert sich – und KNX entwickelt sich mit.

Welche Rolle spielt KNX für dich bei Komfort und Energieeffizienz?

Im Zentrum stehen innovative Produkte, die einfache und zugleich wirkungsvolle Lösungen für mehr Komfort und Energieeffizienz bieten. Seit 30 Jahren beobachte ich, wie viele etablierte KNX-Hersteller ihre Kompetenz in diesem Bereich kontinuierlich weiterentwickeln. Wir unterstützen sie dabei, ihre Innovationskraft zu stärken und in marktfähige Lösungen umzusetzen.



LUCA PERREN Leiter Schulungen Hager AG www.hager.ch

Was hat dich persönlich an KNX am meisten überzeugt, seit du damit arbeitest?

Die herstellerübergreifende Kompatibilität. KNX ist seit 35 Jahren ein stabiles, offenes System, das von mehr als 500 Herstellern unterstützt wird und so maximale Flexibilität für jedes Projekt bietet.

Gibt es ein Projekt, bei dem du besonders stolz darauf bist, wie KNX zur Lösung beigetragen hat?

Der Wohnpark Seegarten in Arbon SG. Dort wurden 114 Wohnungen komplett mit KNX ausgestattet, wodurch eine einheitliche Steuerung und hohe Energieeffizienz im gesamten Quartier möglich wurden.

Was denkst du über KNX Secure?

KNX Secure ist eine praxisgerechte Möglichkeit, Anlagen zuverlässig vor Angriffen zu schützen. KNX IP Secure sorgt für sichere Kommunikation über Netzwerke, während KNX Data Secure vor allem im öffentlichen Bereich wichtig ist.

Welche Rolle spielt KNX für dich bei Komfort und Energieeffizienz?

Eine zentrale. Dank der Visualisierung und der intelligenten Kommunikation von Heizung, Kühlung, Licht und Beschattung steigert KNX den Komfort und trägt entscheidend zur Energieoptimierung bei.



INYX AG

Schaltaktoren mit Strommessung und Secure-Variante

Die Schaltaktoren der ARCD-Serie von GVS mit integrierter Strommessung ermöglichen die präzise Überwachung des tatsächlichen Stromverbrauchs der angeschlossenen Geräte und des Schaltzustands pro Ausgangskanal. Der Aktor fungiert als Schalter für elektrische Geräte und Beleuchtungen und bietet Funktionen wie Zeitsteuerung und logische Verknüpfungen.

- Erhältlich mit 4, 8 oder 12 Ausgängen
- · Kanäle je 16 A
- Übermittlung der Stromwerte an den KNX-Bus
- Schwellenwert- und Treppenlichtfunktion, An- und Ausschaltverzögerung
- · Logikfunktionen und Szenen

Alle Modelle sind neu auch mit KNX Secure erhältlich.

Inyx AG | 5506 Mägenwil | www.inyx.ch



PRODUKTE NEWS



INYX AG

Schluss mit Gravieren, Drucken und Papierschnipseln!

Mit dem revolutionären Taster von GVS mit LCD-Display beschriften Sie zeitgemäss, digital – und ganz ohne Umweg über Drucker oder Gravur-Maschine. Vergessen Sie Papiereinlagen und teure Gravur-Bestellungen: Beschriften Sie direkt in der ETS – flexibel, effizient und sogar aus der Ferne anpassbar.

So sieht smarte Gebäudeautomation heute aus: einfach, sauber, jederzeit aktuell. Die Taster mit der Bezeichnung CHPBD sind in drei Ausführungen erhältlich: Weiss mit schwarzem Innenrahmen, Weiss mit stilvollem weissem Innenrahmen oder komplett in elegantem Schwarz. Jetzt umsteigen auf die zukunftssichere Lösung von GVS!

Inyx AG | 5506 Mägenwil | www.inyx.ch

INYX AG

Elegantes Design trifft auf intuitive Bedienung

Das KNX Smart Touch S3 fügt sich nahtlos in jedes Interieur ein mit seinem 3,3-Zoll-Touchscreen und drei physischen Tasten, die unterschiedliche Benutzerinteraktionen ermöglichen. Inspiriert durch den «Bildschirmtasten-Integration»-Designstil des Waltz Smart Touch+ Pad, vereint der KNX Smart Touch S3 virtuelle und physische Bedienelemente in einem Gerät. Die physischen Tasten sind nicht nur eine Hommage an bewährte Bediengewohnheiten, sondern bieten auch die Möglichkeit, Funktionen mit nur einem Tastendruck anzupassen.

- KNX Smart Home & SIP-Gegensprechanlage
- Eingebauter Näherungssensor
- Unterstützt Bedienung über Bildschirm, Tasten und Fernsteuerung via GVS-App
- Flexible Installation: kann auf eine UP-Dose der Grösse I installiert werden

Inyx AG \mid 5506 Mägenwil \mid www.inyx.ch

ABB SCHWEIZ AG

Secure Linienkoppler - ganz sicher!

ABB erweitert sein Portfolio an KNX Secure-Geräten mit dem neuen KNX-Linien-koppler Secure, der den wachsenden Anforderungen an die Cybersicherheit in der Gebäudeautomation gerecht wird. Dieses Gerät unterstützt die Funktionen eines KNX-Segmentkopplers und Secure Proxy, wodurch Standardkommunikation gefiltert, verschlüsselt und in eine sichere Kommunikation umgewandelt wird.

Mit der Flexibilität, als Linien-, Segment- oder Bereichskoppler eingesetzt zu werden, ermöglicht der KNX Linienkoppler Secure eine einfache Integration in bestehende KNX-Installationen. Er gewährleistet nicht nur die sichere Datenübertragung, sondern reduziert auch die Buslast. Damit ist er eine essenzielle Lösung für Planer, Installateure und Systemintegratoren, die den Herausforderungen der modernen Gebäudesicherheit begegnen möchten.

ABB Schweiz AG, Electrification | 5400 Baden | www.abb.ch/knx







SCHNEIDER ELECTRIC AG

Maximale Effizienz, minimale Komplexität

Das SpaceLogic KNX Secure DALI Broadcast Master von Schneider Electric bietet vier DALI-2-zertifizierte Kanäle für je bis zu 32 Geräte und ist auf bis zu 12 Kanäle erweiterbar. Die Broadcast-Kommunikation ermöglicht eine schnelle Inbetriebnahme und Wartung ohne Einzeladressierung. Mit kompakter Bauform (4TE), Fronttasten, LED-Statusanzeigen und Schutzart IP20 ist das Gerät besonders benutzerfreundlich. Es unterstützt Farb- und Farbtemperaturregelung (Typ 8), Energiemessung (Typ 51), bis zu 16 Szenen pro Kanal sowie DALI Zero Power Funktionen. Die KNX Secure-Zertifizierung schützt zuverlässig vor Manipulation und Datenmissbrauch - ideal für zukunftssichere, energieeffiziente Gebäudeautomation.

Schneider Electric AG | 3073 Gümligen | www.se.com/ch/knx

ABB SCHWEIZ AG

Gateway für moderne HLK-Lösungen

Das KNX/MP-Bus Gateway von ABB revolutioniert die Integration des Belimo MP-Bus in KNX-Systeme und bietet eine leistungsstarke Lösung für kleine bis mittelgrosse gewerbliche Projekte. Mit der Fähigkeit, bis zu 16 MP-Busgeräte anzuschliessen, ermöglicht dieses Gateway eine nahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen HLK-Komponenten, einschliesslich Ventil- und Klappenantrieben. Die Lösung verbessert nicht nur die Funktionalität durch erweiterte Status- und Diagnosedaten, sondern reduziert auch den Verkabelungsaufwand, was zu Kosteneinsparungen führt. Dank der Partnerschaft mit Belimo kann ABB ihrer Kundschaft eine qualitativ hochwertige und langlebige Lösung anbieten, die den Anforderungen moderner Raumautomatisierung gerecht wird.

ABB Schweiz AG, Electrification | 5400 Baden | www.abb.ch/knx







MDT TECHNOLOGIES GMBH

Personalisierbarer Touchscreen mit Plus

Der neue Glas Touch Smart Plus bringt noch mehr Flexibilität ins smarte Gebäude: Aufbauend auf dem Glas Touch Smart bietet die Plus-Variante eine umlaufende, individuell konfigurierbare RGBW-Hintergrundbeleuchtung zur Statusanzeige, akustische Rückmeldungen über Lautsprecher, erweiterte Codesperre (vier Nutzer), zwei Binäreingänge, einen externen Temperatursensor-Anschluss und eine Zeitschaltuhr. Das elegante 6-Zoll-TFT-Farbdisplay bleibt voll personalisierbar - mit Logo. Designfarben und mehr. Bis zu 64 Funktionen, Szenen, intuitive Bedienung sowie integrierte Temperaturregelung bilden die smarte Basis. Horizontal oder vertikal montierbar, in Schwarz oder Weiss erhältlich.

MDT technologies GmbH | D-51776 | Engelskirchen



THEBEN HTS AG

Stellantrieb mit 10 Meter langem Anschlusskabel

Der elektromotorische Stellantrieb CHEOPS S KNX von Theben ist die perfekte Lösung für die Steuerung von Heizungs- und Kühlsystemen in der KNX-Gebäudeautomation. Cheops S 10 m KNX wird mit einem vorkonfektionierten Anschlusskabel von 10 Metern Länge geliefert. Der leistungsfähige Stellantrieb bietet die perfekte Kombination aus hoher Maximal-Stellkraft von bis zu 220 N, grosser Flexibilität dank zwei Binäreingängen und höchster Sicherheit dank KNX Data Secure.

- Mit vorkonfektioniertem Anschlusskabel mit 10 m Länge
- Integrierter Temperatursensor: kein externer Temperatursensor notwendig
- Zwei Binäreingänge: Anschlussmöglichkeit z.B. für externen Temperatursensor, Fensterkontakt, Präsenzmelder oder Taster

Theben HTS AG | 8307 Effretikon | www.theben-hts.ch

ASERA AG

KNX 4"-Touchpanel

Das Interra iX4 ist das Touchpanel mit 4" Bildschirmdiagonale. Die flexible anpassbare Benutzeroberfläche (Farben, Symbole und Seitenaufteilung) eignet es sich ideal für Wohnräume, Hotels, Büros und Gewerbeimmobilien. Das iX4 kontrolliert zentrale Smart-Home-Funktionen wie Beleuchtung, Sonnen- und Sichtschutz, Heizung, Belüftung, Musiksteuerung und Energiemanagement. Verfügbar ist es in den Farben Weiss und Schwarz.

- Fünf integrierte Sensoren: Temperatur, Licht, Luftfeuchtigkeit, Luftqualität, Anwesenheit
- Näherungssensor für automatischen Standby und Energieeinsparung
- Relaisausgang (2 A), zwei digitale und zwei analoge Eingänge
- Konfiguration über ETS
- Montage in 1er Standard-Unterputzdosen
- Mehrere Layoutvarianten verfügbar
- Bildschirmschoner mit analoger oder digitaler Uhranzeige
- Bis zu sechzehn Seiten mit je acht Funktionen
- Bis zu vier unabhängigen Temperaturzonen

Asera AG | 8303 Bassersdorf | www.asera.ch





KNX Rauchund Hitzemelder

ASERA AG

Der KNX Wärme- und Rauchmelder von Interra erkennt zuverlässig Brandindikatoren wie Hitze und Rauch und sendet im Notfall Alarmtelegramme an den KNX-Bus. Das Gerät wird direkt über den KNX-Bus versorgt, ohne zusätzliche Stromquelle. Es bietet einen hohen Sicherheitsstandard mit minimalem Installationsaufwand – für einen zuverlässigen Brandschutz rund um die Uhr.

- Branddetektion: Erkennt Hitze und Rauch frühzeitig und zuverlässig
- Akustischer Alarm: Bei Überschreiten definierter Grenzwerte ertönt ein lauter Warnton
- Benachrichtigungen: Alarmmeldungen werden über den KNX-Bus übermittelt
- Einfache Montage: Schnelle und sichere Installation dank verdrehsicherem Montagesystem
- Manipulationssicher: Tampergeschütztes Design für maximale Betriebssicherheit

Asera AG | 8303 Bassersdorf | www.asera.ch

ASERA AG

KNX-zertifizierte Raumbediengeräte

Die Thermokon Raumbediengeräte NOVOS 7, NOVOS touch, thanos EVO und thanos EVO Design mit bis zu vier Sensoren sind neu mit zertifizierter KNX-Datenbank erhältlich. Die typischen Einsatzgebiete dieser ästhetischen Raumbediengeräte sind Schulen, Bürogebäude, Hotels und das Eigenheim. Das Raumbediengerät besitzt ein hochauflösendes Touch-Display mit einer edlen Glasoberfläche. Die selbsterklärende Bedienung bietet die Funktionen für Licht-, Beschattungs-, Klima- und Szenensteuerung für fast alle Anforderungen.

- Sensoren für: CO₂, VOC, Feuchte, Temperatur
- Bedienung: bis zu acht Beleuchtungen, Rollladen und Storen, Klimazonen und Szenen
- Touchdisplay: 4.8"
- Anzeige von Zeit, aktuellen Werten, Status und Alarmen
- · Montage in Standard UP-Dose
- · Intuitive Bedienung
- Verschiedene Designrahmen

Asera AG | 8303 Bassersdorf | www.asera.ch



ASERA AG

Extrem flacher KNX-Präsenzmelder

Die neue Interra KNX-Sensorserie vereint Sicherheit und Effizienz in einem der schlanksten Designs ihrer Klasse. Funktionen wie Energie- und Lichtmanagement, Heizung und Klimatisierung lassen sich sicher und zuverlässig realisieren.

Hauptfunktionen:

- Präsenz-, Helligkeits- und Bewegungserkennung
- Interne und externe Temperaturmessung
- · Vier konfigurierbare Präsenzkanäle
- Fünf Logikblöcke (AND, OR, XOR)
- Virtuelle Kartenhalterfunktion für Hotelprojekte
- Drei Eingänge, zwei digitale und ein analoger

Erfassungsbereiche der Interra Präsenzund Bewegungsmelder:

- Mid-Range Präsenzmelder: 11 bis 14 Meter
- Mid-Range+ Präsenzmelder: 15 bis 18 Meter
- Wide-Range Präsenzmelder: 22 bis 28 Meter
- High-Bay Bewegungsmelder: 8 bis 28 Meter
- High-Bay+ Bewegungsmelder: 16 bis 48 Meter

Asera AG | 8303 Bassersdorf | www.asera.ch





PRODUKTE NEWS

SWISSLUX AG

KNX-Präsenzmelder für jede Anforderung

Die KNX-Präsenzmelder von Swisslux gibt es in den drei Varianten Basic, Standard und Deluxe. Das Sortiment eignet sich sowohl für einfache als auch für sehr komplexe Anlagen. Alle Varianten bieten zuverlässige Präsenzerkennung, optimalen Komfort und hohe Sicherheit in KNX-Projekten:

- BA (Basic): einmal Licht (regel- oder schaltbar), ein Slave-Ausgang, Master-Slave-Betrieb zur Erweiterung des Erfassungsbereiches, KNX Secure-fähig
- ST (Standard): alle Funktionen der Basic-Version plus zusätzlich drei HKL-Ausgänge (unabhängig), bidirektional fernbedienbar mit dem IR-Adapter und der B.E.G. One (Swisslux) App, Regeln/Schalten von drei Lichtgruppen mittels Offset (externe Beeinflussung möglich), Selbstanpassung der Nachlaufzeit und der Kurzpräsenz
- DX (Deluxe): alle Funktionen der Standard-Version plus zusätzlich HCL/RGB-Steuerung möglich, Temperatursensor, Endkunden-Fernbedienung mit fünf Tasten und freier Tastenkonfiguration (z.B. Schalten, Dimmen, Jalousie, Szene), zwei Logikfunktionen

Alle Modelle bieten grösstmögliche Sicherheit mit KNX Secure und Flexibilität für verschiedenste Anwendungen.

Swisslux AG \mid 8618 Oetwil am See \mid www.swisslux.ch



FELLER ELEMENT

ELEMENT - neu mit KNX

Mit den neuen ELEMENT KNX-Tastern RGB 1-fach, 2-fach oder 4-fach von Feller lassen sich im Aussen- und Innenbereich von öffentlichen und privaten Räumen sowie in anspruchsvollen Bereichen der Industrie bis zu vier Funktionen auf kleinstem Raum bedienen. Die Taster basieren auf den bewährten STANDARDdue KNX-Tastern RGB in Schwarz. Für die Gehäuseteile wird die Aluminium-Magnesium-Legierung AlMg2 eingesetzt. Dieses Material zeichnet sich durch hohe Festigkeitswerte aus und verfügt gegenüber anderen Aluminiumlegierungen über eine deutlich erhöhte Korrosionsbeständigkeit. Alle Sensoren werden zudem serienmässig mit dem patentierten Feller SNAPFIX®-Befestigungssystem ausgeliefert.

- Schnelle Programmierung
- Einfach verständliche Applikation
- Praxiserprobte Parameter-Voreinstellungen
- Sehr hohe Funktionalität
- Hohe Anpassung an Kundenbedürfnisse

FellerAG | 8810 Horgen | www.feller.ch



HAGER AG

Smart vernetzt. Komplett verpackt.

Mit dem optimierten KNX-Portfolio bietet Hager eine noch leistungsstärkere Lösung für smarte Gebäudeautomation – von der sicheren Steuerung bis zur übersichtlichen Visualisierung. Ob Ein- oder Mehrfamilienhaus, Bürogebäude oder gewerbliche Immobilie: Hager liefert das Gesamtpaket für die intelligente Vernetzung von Beleuchtung, Heizung, Beschattung, Energie und mehr. Neue KNX-Taster in 2-,4-,6- und 8-fach-Ausführung, ein kompaktes Aktoren-Sortiment und ein vereinfachter Raumthermostat sorgen für komfortable Steuerung und entsprechen dem KNX Secure Standard. Mit dem Laser Labeling Tool und domovea-Servern inkl. Matter-Bridge bietet Hager ein leistungsstarkes Gesamtpaket für smarte Gebäudeautomation. Die Neuheiten im optimierten KNX-Portfolio sind ab Dezember 2025 verfügbar.

Hager AG | 6020 Emmenbrücke | www.hager.ch

SIEMENS SCHWEIZ AG

Die nächste Generation der Lichtsteuerung

Siemens präsentiert eine neue Generation DALI2zertifizierter KNX/DALI-Gateways N 141/14 und N 141/32, die dank intelligenten Kanalkonzepten die professionelle Beleuchtungssteuerung revolutionieren. Pro DALI-Linie werden bis zu 64 elektronische Vorschaltgeräte und 16 DALI2-Sensoren unterstützt. Das intelligente Kanalkonzept erstellt automatisch DALI-Gruppen bei Zuweisung mehrerer EVGs. Die Geräte unterstützen Tunable White und RGB(W)-Farbsteuerung für Human-Centric-Lighting sowie eine integrierte IP-Schnittstelle für schnellere Downloads. Mit der benutzerfreundlichen Device Control App ermöglichen sie komplexe, energieeffiziente Beleuchtungssysteme. Die Direktbedienebene an der Gerätefront erlaubt einen schnellen Funktionstest ohne vorherige Konfiguration, und mehrere Status-LEDs gewährleisten eine präzise Fehlerdiagnose.

Siemens Schweiz AG 6312 Steinhausen siemens.ch/knx



Das Siemens KNX Touch Control TC4 ist der kompakte Neuzugang im Portfolio der Siemens KNX Touch Panels. In der bewährten KNX-Touch-Control-Familie hebt es Anzeige, Bedienung und Steuerung auf ein neues Niveau. Das TC4 ist zudem KNX-Data-Secure-zertifiziert, was einen Schutz vor unbefugtem Zugriff gewährleistet. Das hochauflösende, kapazitive 4-Zoll-Farb-Touchscreen, fein eingerahmt in den Farben Weiss oder Schwarz erhältlich, fügt sich perfekt in jedes Interieur ein und unterstreicht das moderne Design. Mit bis zu fünf personalisierbaren Startseiten und zwölf Funktionsseiten ist die Navigation durch alle Gebäudebereiche mühelos möglich. Beleuchtung, Sonnenschutz oder Klima sind nur einen Fingertipp entfernt und dank flexibler Konfiguration perfekt an alle Anforderungen anpassbar.

Siemens Schweiz AG | 6312 Steinhausen | siemens.ch/knx

KNX Taster PLAYN®

- Mit Temperatursensor, zusätzlichem Feuchtigkeitssensor sowie Anschluss für externen
 Temperatursensor
- Einfacher Farbwechsel der Tasten- und Rahmenfarbe durch den Wechselrahmen möglich
- Flexible Laserbeschriftung der Tasten
- Diskrete LED-Beleuchtung von der Front und seitlich sichtbar
- Flaches Design schlicht, elegant, dezent
- Kompatibel mit EDIZIO®- und kallysto®-Abdeckrahmen



Mehr erfahren:







Mitglieder KNX Swiss

GROSSHÄNDLER

Elektro-Material AG

8048 Zürich-Altstetten www.elektro-material.ch

Otto Fischer AG

www.ottofischer.ch

Sonepar Suisse AG

www.sonepar.ch

HANDELSGESELLSCHAFTEN

www.asera.ch

bitelec GmbH

www.bitelec.ch

Domo-Supply (SDDS Sàrl)

1585 Salavaux shop.domo-supply.com

Inyx AG 5506 Mägenwil

www.inyx.c Konavent AG

4663 Aarburg www.konavent.ch

Omni Ray AG 8600 Dübendorf www.omniray.ch

Satelco AG 8804 Au/Wädenswil www.satelco.ch

Simpex Electronic AG

www.simpex.ch

PLANUNGSFIRMEN

Adiutec AG

www.adiutec.ch Amstein + Walthert AG

www.amstein-walthert.ch

Betelec SA 1029 Villars-Ste-Croix

www.betelec.ch

Binatec Ingenieure AG

www.binatec.ch

Builcon Energie AG

8733 Eschenbach www.builcon.ch

Elmaplan AG

www.elmaplan.ch

Elprom Partner AG

8600 Dübendort www.elprom.ch

Emmar SA

www.emmar.ch

emplus Tomaschett GmbH

7500 St. Moritz

www.emplus-tomaschett.ch

EPZ ELEKTROPLANER AG

www.epz.ch

Faisst + Partner AG

www.faisst-partner.ch

GreenConnect Solutions SA

1025 St-Sulpice www.greenconnect.swiss

aröali.ch AG 3640 Rapperswil-Jona

www.groegli.ch

HEFTI. HESS. MARTIGNONI

www.hhm.ch

Hürlimann Engineering AG

www.hlks.ch

IBG Engineering AG

9000 St. Gallen www.ibg.ch

Michael Müller

SmartHome & EnergieManagement 8700 Küsnacht

www.muellersmarthomeenergiemanagement.ch

Ospelt Elektro - Telekom AG

www.ospeltelektro.com

PRIOLI + PARTNER AG

www.prioli.ch

puk ambh

8404 Winterthur www.puk-ing.ch

SCHULEN

ABB Technikerschule

www.abbts.ch

BBZ BL

www.bbzbl.ch

Berufsschule Bülach

www.bsb-buelach.ch

EBZ Elektro-Bildungs-Zentrum

8307 Effretikon www.ebz.ch

gibb Berufsfachschule Bern

www.aibb.ch ibW Höhere Fachschule Südostschweiz

Juventus Technikerschule HF Zürich

8004 Zürich www.technikerschule.ch

MPO GmbH

www.mpo-bildungszentrum.ch

Technische Berufsschule Zürich

www.tbz.ch

SCHULUNGSSTÄTTEN

8442 Hettlingen www.all-com.ch

Bati-Accès SARL

DÉFI TECHNIQUE SA

www.defitechnique.com

E-Profi Education

www.e-profi.ch

EIBROM GmbH

8953 Dietikon www.eibrom.ch

8810 Horgen

www.feller.ch/ausbildung

6596 Gordola www.corsi-fpse.ch

GreenConnect Solutions SA.

Centre de Formation

1025 St-Sulpice VD www.greenconnect.ch/formation

Hager AG

6020 Emmenbrücke

www.hager.ch Oiea Electronics Sàrl

1897 Bouveret

www.oieaelectronics.ch Schweizerische Technische

Fachschule Winterthur 8408 Winterthur

www.stfw.ch

Siemens Schweiz AG

6312 Steinhause www.siemens.ch/bt-training

Siemens Suisse SA

www.siemens.ch/bt-training

SYSTEMINTEGRATOREN

A. Graf Elektroinstallationen AG

8590 Romanshori www.elektrograf.ch

A. Lehmann Elektro AG 9200 Gossau www.lehmann.ch

2056 Dombresson www.acelectricite.ch

Adrian Mettler AG

8717 Benken www.adrianmettler.ch

Alarm AG 8706 Meilen alarmanlagen.ch/loesungen/ gebaeudeautomation

all-com ag

8442 Hettlingen www.all-com.ch

Altis Groupe SA

www.altis.swiss Ammann Elektro AG

8810 Horgen www.ammann-elektro.ch

Aregger Elektro Urdorf AG

8902 Urdorf

www.aregger-elektro.swiss

asons ag 6048 Horw

Atios AG

8032 Zürich

www.atios.ch

Awies AG 8953 Dietikon

www.awies.ch

Bacher + Schmidt Elektro AG

www.bacher-schmidt.ch

Bantiger Elektro AG

www.bantiger-elektro.ch

Baumann Electro AG

www.baumann-electro.ch Baumann Koelliker AG

www.baumann-koelliker-gruppe.ch

bebi gebäudeautomation GmbH

8807 Freienbach www.bebi-ga.ch

Beraplan AG 3250 Lyss www.beraplan.ch BERING AG

3000 Bern 25 www.bering.ch

Bernauer AG Elektro-Telecom

www.bernauer.ch

Bieri Rindlisbacher GmbH 3508 Arni

www.bieri-rindlisbacher.ch

Binder + Co AG

9014 St. Gallen www.elektrobinder.ch

Brilla-Tech www.brilla-tech.ch

Brupbacher Gatti AG

www.brupbacher-gatti.ch bürgi.com AG

www.buergicom.ch

Burkhalter-Technics AG

www.burkhalter-technics.ch Cauderay S.A.

1004 Lausanne www.cauderay.com

Caviezel AG www.caviezel-ag.ch

4500 Solothurn

www.ceed.swiss

Cerutti et Giannasi Electricité SA 1222 Vésenaz www.ceruttigiannasi.ch

cimenti.lipp ag 6010 Krien:

www.cimentilipp.ch CKW Gebäudetechnik AG

6015 Luzerr www.ckw.ch

Cometel SA

www.cometel.ch D. Vonarburg GmbH

4460 Gelterkinden/BL

www.vonarburg-gmbh.ch

DEFLORIN Flims GmbH

7018 Flims www.deflorin.net

Demierre Deschenaux SA 1610 Oron-la-Ville

www.demierre-deschenaux.ch

DMO-connect GmbH

3110 Münsingen www.dmo-connect.ch Dofival Sàrl

www.dofival.ch

DOMEDIA

1010 Lausanne www.domedia.net

DOMO-Energie 1052 Le Mont/Lausanne www.domo-energie.com

Domolake Sarl

www.domolake.ch Domoticoncept

1216 Cointrin www.domoticoncept.ch

DÉFI TECHNIQUE SA

1027 Lonay www.defitechnique.com e.e.com elektroanlagen ag

www.eecom.ch

E4HOME AG 9512 Rossrüti www.e4home.ch

EFFICIENCE, Energie et Habitat Sàrl

1262 Eysins www.efficience-energie.ch

Eggtelsa SA 1211 Genève 4 www.eggtelsa.com

Eglin Elektro AG Baden 5400 Baden www.eglin.ch

EIBROM Aargau 5303 Würenlingen www.eibrom.ch

EIBROM Bodensee 8580 Amriswil

www.eibrom.ch

EIBROM GmbH
8953 Dietikon
www.eibrom.ch

Eigenheer Elektro AG 8451 Kleinandelfingen www.eigenheer-elektro.ch

EKZ Eltop AG 8951 Fahrweid www.ekz.ch

El-Kom, Elektroberatungen 5242 Birr www.el-kom.ch

Electrasim SA 6901 Lugano www.electrasim.ch

Electro Nova 3954 Leukerbad www.elektronova.ch

Electro Wettstein SA

7457 Bivio www.ewsa.ch

Elektro Akermann AG 9008 St. Gallen www.elektro-akermann.ch

Elektro Bernhardsgrütter AG 9300 Wittenbach www.eb-elektro.ch

Elektro Biderbost AG 8917 Oberlunkhofen

www.elektro-biderbost.ch

Elektro Burkhalter AG

3027 Bern www.burkhalter-bern.ch **Elektro Compagnoni AG** 8052 Zürich

www.elektro-compagnoni.ch
Elektro Erismann GmbH

5056 Attelwil www.elektro-erismann.ch **Elektro Fässler AG**

8910 Affoltern am Albis www.elektrofaessler.ch

Elektro Feer Züri GmbH 8305 Dietlikon www.feer.ch

Elektro Furrer AG 6060 Sarnen www.elektrofurrer.ch elektro gebhardt AG

4052 Basel www.gebhardt-eleggtrisch.ch

Elektro H. Hauri AG 5707 Seengen www.elektro-hauri.ch

Elektro Hunziker AG 3607 Thun www.elektrohunziker.ch

Elektro Illi AG 6130 Willisau www.elektro-illi.ch

Elektro Lattmann AG 5722 Gränichen www.lattmannag.ch

Elektro Möhl AG 8645 Jona www.elektro-moehl.ch Elektro Paganini AG

3063 Ittigen www.elektro-paganini.ch

Elektro RES AG 7513 Silvaplana/Surlej www.elektro-res.ch

Elektro Schwizer AG 9050 Appenzell www.elektro-schwizer.ch

Elektro Waser AG 6052 Hergiswil www.elektro-waser.ch ElektroLink AG

3714 Frutigen www.elektro-link.ch Elettro Gabutti SAGL

6805 Mezzovico www.egabutti.ch Elettro Mastai SA

www.elettro-mastai.ch

ElettroSmart SAGL

6925 Gentilino

ELKOM PARTNER AG 7270 Davos Platz www.elkom.ch

Elotecs GmbH 3123 Belp www.elotecs.ch

Elpin AG 8003 Zürich www.elpin.ch

Emmenegger Solutions GmbH, IT - Services 7205 Zizers

Enertech AG 3860 Schattenhalb www.enertech.ch

Eniwa AG 5033 Buchs www.eniwa.ch

Equans Switzerland AG 8005 Zürich www.equans.ch

ESENCIAL énergies Sàrl 1400 Yverdon-les-Bains www.esencialenergies.ch

www.esencialer **ETAVIS AG** 8021 Zürich

www.etavis.ch

ETAVIS Bern-Mittelland AG

3400 Burgdorf www.etavis.ch ETAVIS Kriegel+Schaffner AG

4002 Basel www.etavis.ch

EW Höfe AG 8807 Freienbach www.ewh.ch

EWA-energieUri AG 6460 Altdorf www.energieuri.ch

EWO Gebäudetechnik AG 6064 Kerns www.ewo-gbt.ch

EWS AG 6438 Ibach www.ews.ch

Falknis GmbH 7310 Bad Ragaz falknis.swiss

FäWa-System AG 3421 Lyssach www.faewa-system.ch

fepp GmbH 9403 Goldach www.elektro-kuster.ch Global Energy Management SA

1933 Sembrancher www.groupe-gem.ch

GreenConnect Solutions SA 1025 St-Sulpice www.greenconnect.ch

Groupe E Connect SA 1753 Matran www.geconnect.ch

Gruyère Energie SA 1630 Bulle www.gruyere-energie.ch

GST Solutions GmbH 8048 Zürich www.gst-solutions.ch

Hälg & Co. AG 9001 St. Gallen www.haelg.ch

Härz AG 8737 Gommiswald gebaeude-integrator.ch

hbTec AG 6233 Büron www.hbtec.ch

Heule Elektro AG 9434 Au www.elektro-heule.ch

Hofer Gebäudeautomation GmbH 8834 Schindellegi

www.hofer-ga.ch

Homatic Smart Home Sàrl
1261 Longirod
www.homatic.ch

Huber + Monsch AG 9013 St. Gallen www.hubermonsch.ch

Huber SA 1260 Nyon www.huber-sa.ch

Hustech Installationen AG 8608 Bubikon www.hustech.ch

iCASA smarthome 8855 Nuolen

www.icasa.biz igi ag 8200 Schaffhausen

www.igi-ag.ch
Inelplan AG Elektroingenieure

www.inelplan.ch
Info-Domo Sàrl

1053 Cugy www.info-domo.ch innoEnergy GmbH

9508 Weingarten www.innoenergy.ch

9100 Herisau www.innomat.ch

Instatec Hauser 9008 St. Gallen www.instatec.ch

Intelitec AG 6370 Stans www.intelitec.ch

Jaisli-Xamax AG 8953 Dietikon www.jaisli-xamax.ch

Jeanfavre Électricité SA 1052 Le Mont-sur-Lausanne www.jeanfavre.ch

Jost Wohlen AG 5610 Wohlen www.jostwohlen.ch

KAECH SA 1203 Genève www.kaech.ch

Käser AG 4600 Olten www.kaeser-elektro.ch

KellerKom AG 8600 Dübendorf www.kellerkom.ch KNX LED - Dinter Netzwerktechnologie

4448 Läufelfinger www.knx-led.ch

KNXintegration 8942 Oberrieden www.knxintegration.ch

Kreutzer & Cie SA 1205 Genève www.kreutzer-electricite.ch

Kymo SA 1470 Estavayer-le-Lac www.kymo.ch

L&K Elektro GmbH 8606 Greifensee www.lundk-elektro.ch

Laydevant SA 1228 Plan-les-Ouates www.laydevant.ch

Leu Elektro GmbH 8200 Schaffhausen www.leu-elektro.ch

Leutech Systemintegration GmbH 3367 Thörigen BE www.leutech.ch

Liechtensteinische Kraftwerke 9494 Schaan www.lkw.li

LogiQ Concept SA 1400 Yverdon-les-Bain www.logiq-concept.ch

Louis Stuber AG 3422 Kirchberg www.lst.ch maneth stiefel ag

www.masti.ch

Marcel Hufschmid AG

6300 Zug www.hufschmid-elektro.ch

Marquart Gebäudeautomation AG 8400 Winterthur www.maq.ch

MbM Systems 3671 Brenzikofen www.mbm-systems.ch MeGa Solutions

9490 Vaduz www.megasolutions.li

Melcom AG 8304 Wallisellen www.melcom.ch

Millasson Electricité SA 1609 St-Martin www.mesa.ch

Muff+Schmutz AG 3613 Steffisburg www.muff-schmutz.ch

www.muff-schmutz.ch muribaer ag 6233 Büron

www.muribaer.ch

Oberholzer AG

8610 Uster

www.oberholzer.ch

Ojea Electronics Sàrl 1897 Bouveret www.ojeaelectronics.ch

OnTecGroup AG 6102 Malters www.ontec.ch

Oriti SA 6900 Lugano www.oriti.ch

Panosys GmbH 3012 Bern www.panosys.ch

PentaControl AG 8222 Beringen www.pentacontrol.com

Pentatron AG 6340 Baar www.pentatron.ch **PEZAG AG**

9220 Bischofszell pezag.ch/automation

Pirker Electricité SA

www.pirkersa.ch

PLAN:ING Elektroingenieur AG 9491 Rugaell

www.planing.li Pomatti AG

7500 St. Moritz www.pomatti.ch

Prola AG 6020 Emmenbrücke www.prola.ch

PROTECH - Ingénieurs - Conseils Sàrl

www.protech-vs.ch

R+P Synergy GmbH 8953 Dietikon www.rp-synergy.ch

R. MONNET & CIE SA 1005 Lausanne

www.RMonnet.ch

rebmann elektro ag 3400 Burgdorf www.rebmann.ch

Rebsamen Technocasa AG

www.rebsamen-technocasa.net

Renomation AG 5432 Neuenhof www.renomation.ch

RETEL Neuhausen AG www.retel.ch

RhV Elektrotechnik AG

9450 Altstätten www.rhv.ch

Robert Widmer AG

www.widmer-elektro.ch

Romande Energie Services SA

1213 Petit-Lancy www.romande-energie.ch

Salvisberg Electricité SA

1203 Genf www.salvisberg.swiss

Savoy SA 1227 Carouge www.savoy-sa.ch

Schäfer Partner AG 5600 Lenzburg www.schaefer-partner.ch

Schaltpunkt Gmbh www.schaltpunkt.ch

Schaltraum AG 6023 Rothenburg www.schaltraum.ch

Scherler AG 3000 Bern 25 www.scherler-ag.ch

Schmid AG 9008 St. Gallen www.elektro-schmid.ch

SD AUTOMATION SA

3960 Sierre www.sdautomation.ch

1196 Gland www.seicgland.ch

Selmoni Ingenieur AG 4142 Münchenstein www.selmoni.ch

Sigren Engineering AG 8400 Winterthur www.sigren.ch

SIS System Integratoren Schweiz GmbH

4314 Zeiningen www.sis-schweiz.ch

Smart Living Solutions GmbH

www.smartls.ch

smartec elektro ag 8912 Obfelden www.smartec-elektro.ch

smarthub | smartes wohnen gmbh

4053 Basel smartes-wohnen.ch SmartInTec AG

6045 Meggen www.smartintec.ch

Smartomatic GmbH 4626 Niederbuchsiten

www.smartomatic.ch So Smart SA

1806 St-Légier-la Chiésaz www.so-smart.swiss

Spetec AG 8305 Kloten www.spetec.ch

Spie MTS SA 1030 Bussigny www.spie.ch

Spinelli sa www.spinelli.ch

SSE Engineering AG 3072 Ostermundigen www.sseag.ch

Steinegger Elektro AG

8852 Altendorf www.steinegger-elektro.ch

Steiner Energie AG www.steiner-energie.ch StWZ Energie AG, Abteilung Elektroinstallationen

4800 Zofingen www.stwz.ch

SuhreTec AG 5042 Hirschthal www.suhretec.ch

SWISSOHM SA 1222 Vésenaz www.swissohm.ch

swisspro Automation AG 8902 Urdorf

www.swisspro.ch

TechCom electro ag 9200 Gossau www.techcom.ch

TeleConex AG 8733 Eschenbach

www.teleconex.ch Telsec GmbH

3076 Worb www.telsec.ch

Urech + Harr AG www.uhag.ch

VOé electroval SA www.voe.ch

W. Hess Elektro AG www.elektro-zueri-nord.ch

Wenger + Wirz AG 8200 Schaffhausen www.wenger-wirz.ch

Wisler Elektro AG 3532 Zäziwil www.wislerelektro.ch

ZWIWO AG 8413 Neftenbach www.zwiwo.ch

HERSTELLER KNX SWISS



ABB Schweiz AG 5400 Baden solutions.abb/ch-knx

Antcas AG

3360 Herzogenbuchsee www.antcas.com



antcas

Belimo Automation AG 8340 Hinwil www.belimo.ch



ESYLUX Swiss AG

8355 Aadorf www.esylux.ch



FELLER AG 8810 Horgen www.feller.ch



Gira Giersiepen GmbH & Co. KG D-42477 Radevormwald www.gira.de



www.griesser.ch



6020 Emmenbrücke www.hager.ch



HOOC AG 3930 Visp www.hooc.ch



Albrecht Jung GmbH &

Co. KG D - 58579 Schalksmühle www.jung.de



MDT Schweiz AG 8808 Pfäffikon www.mdt.ch



Niko Schweiz AG 8050 Zürich www.niko.eu/zublin



Revox (Schweiz) AG 8953 Dietikon www.revox.com



Schneider Electric (Schweiz) AG 3063 Ittigen www.schneider-electric.ch



se Lightmanagement AG 8957 Spreitenbach www.se-ag.ch



sensortec AG www.sensortec.ch



Siemens Schweiz AG 6312 Steinhausen www.siemens.ch/knx



Somfy AG 8303 Bassersdorf www.somfy.ch



Swisslux AG 8618 Oetwil am See www.swisslux.ch



Theben HTS AG 8307 Effretikon www.theben-hts.ch



WAGO Contact SA 1564 Domdidier www.wago.ch



wieland Wieland Electric AG 8404 Winterthur www.wieland-electric.ch



WOERTZ AG 4132 Muttenz www.woertz.ch



ZidaTech 4614 Haegendorf www.zidatech.ch

WERDEN AUCH SIE MITGLIED VON KNX SWISS

Jahresbeiträge	Beitrag e	exkl. MwSt.
• Hersteller*	Fr.	5000
Grosshändler (VES)	Fr.	1500
KNX IoT- und Gateway-Anbieter	r Fr.	2500
 Handelsgesellschaften 	Fr.	1200
System-Integratoren mit		
mehreren Filialen	Fr.	750
System-Integratoren		
mit einer Filiale	Fr.	550
• Planer, GU, TU	Fr.	400
Bauherren, Investoren,		
Architekten	Fr.	100
• Zertifizierte Schulungsstätten	Fr.	750
Schulen, Gewerbeschulen	Fr.	300
KNX Supporter	Fr.	750

ES IST GANZ EINFACH!



Melden Sie sich jetzt gleich hier über Ihr Smartphone an.

Für mehr Infos wenden Sie sich direkt an die Geschäftsstelle von KNX Swiss. Es lohnt sich!

KNX Swiss Bahnhofstrasse 88 8197 Rafz knx@knx.ch www.knx.ch Tel.: 052 202 72 60

Impressum

KNX Swiss busNEWS | Ausgabe 03-25 | Oktober 2025 **busNEWS-Redaktion** René Senn, Tania Umhang, Geschäftsstelle KNX Swiss, 8197 Rafz, Tel. +41 52 202 72 60, E-Mail: knx@knx.ch, **Korrektorat** Annette Jaccard, wort&web, 3000 Bern. **Herausgeber und Redaktion** Medienart AG, Aurorastrasse 27, 5000 Aarau. Telefon +41 62 544 92 92, www.medienart.ch. **Auflage** 25 000 Exemplare

Anzeigen Medienart Solutions AG, André Fluri, 6340 Baar, Tel. +41 727 22 00 Art Director Martin Kurzbein

Layout AVD GOLDACH AG, Anna-Joel Wüst Drucktechnische Herstellung AVD GOLDACH AG, Sulzstrasse 10-12, 9403 Goldach

Verlags- und Übersetzungsrechte Mit Annahme von Manuskripten durch die Redaktion erwirbt KNX Swiss das Copyright und
insbesondere alle Rechte zur Übersetzung und Veröffentlichung der entsprechenden Beiträge in anderen verlagseigenen Zeitschriften

der Medienart AG sowie zur Herausgabe von Sonderdrucken oder zur Online-Publikation. Nachdruck, auch auszugsweise,
nicht gestattet. Dieses Magazin ist eine Beilage von «eTrends» Nr.05/25 und «Phase5» Nr.05/25.



^{*} Als Hersteller gelten auch alle Vertriebsgesellschaften, die Produkte eines Herstellers aus dem Ausland in der Schweiz vertreiben.



ABB RoomTouch® 4"

So individuell wie Ihr Zuhause

Gutes noch besser machen. Mit seiner kompakten Grösse und seinem zeitlosen Design ist RoomTouch® 4" die perfekte Ergänzung für jeden Raum. Eine smarte Lösung zur Steuerung von hochwertigen Wohngebäuden und Büros. Die intelligente Multisensor-Steuerung ABB-RoomTouch® 4" kann sowohl für ABB-free@home® als auch für KNX genutzt werden.

